

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.08.2020
- 4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen
- 5 Schaffung von Parkplätzen vor der Kita OT Riems (Fortsetzung) IV/07/0024-01
- 6 Mitteilungen der Verwaltung
- 7 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 8 Beschlusskontrolle
- 9 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen
- 9.1 Neubau einer Traktorengarage sowie Erhaltungsmaßnahmen an den Vereinsgebäuden **Riemser FV 1949 e.V.** OTB/07/0096
- 9.2 Badestelle hinter dem Fußballplatz **Marion Heinrich** OTB/07/0097
- 9.3 Website der OTV **Marion Heinrich** OTB/07/0098
- 10 Beratung der Beschlussvorlagen
- 10.1 Darstellung der Ortsteilvertretungen auf greifswald.de verbessern **Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ** BV-P/07/0195
- 11 Vorbereitung Demokratisch
„Wie können wir den OT Riems aus seinem Dornröschenschlaf erwecken?“
- 12 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 13 Ende der Sitzung

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.08.2020
- 4 Mitteilungen der Verwaltung
- 5 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 6 Beschlusskontrolle
- 7 Beratung der Beschlussvorlagen
- 8 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 9 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Heinrich eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr, begrüßt die teilnehmenden Mitglieder der OTV sowie die Gäste aus dem Ort und von der Verwaltung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	1	0

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.08.2020

Frau Ihrke erscheint zur Sitzung

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	1

4 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen

keine

5 Schaffung von Parkplätzen vor der Kita OT Riems (Fortsetzung)

IV/07/0024-01

Gäste:

Frau Ewald (Untere Denkmalschutzbehörde)

Herr Wilde (Stadtentwicklung/Untere Denkmalschutzbehörde)

Die Tischvorlage wurde per E-Mail ~ 4 Stunden vor Sitzungsbeginn den OTV-Mitglieder zur Kenntnis gegeben. Demzufolge hatten noch nicht alle die Vorlage gelesen.

Herr Wilde bringt die Vorlage ein und erklärt nochmals, dass eine Umsetzung des Vorhabens "Parkplätze für die Kita auf der Grünfläche vor dem Gebäude", so wie ursprünglich von der OTV vorgeschlagen, nicht möglich ist. Auch in der nachfolgenden Diskussion betonen er und Frau Ewald, die Blickachse Alte Schule – Kita hätte für das Landesamt für Kultur- und Denkmalpflege M-V einen so hohen Stellenwert, dass selbst Kurzzeitparkplätze keine Option wären. Deshalb nunmehr der vorliegende Alternativvorschlag, wonach Parkplätze an den Längsseiten der Grünflächen eingerichtet werden könnten.

Im Verlauf des konstruktiven Gedankenaustauschs zwischen Verwaltung und OTV stellte sich heraus, dass es eigentlich im beiderseitigen Interesse ist, die Grünfläche mit ihrer Heckenbegrenzung als Ganzes zu erhalten und nicht durch das Anlegen von Parkplätzen zu verändern.

Deshalb wurde über andere Lösungsansätze diskutiert, die natürlich aber von den zuständigen Stellen der Stadtverwaltung geprüft werden müssen:

- a) Wiesenweg unterhalb des KiTa-Spielplatzes
Problem hier: fehlende Straßenbeleuchtung (Stromkabel liegen aber schon)
- b) Hauptstraße im Bereich des Alten Konsums parallel zum Kita-Zaun
Die Umsetzung hier wäre ohne größere Baumaßnahmen möglich, allerdings wäre eine Markierung der Parkflächen wünschenswert (u.a. damit Grundstücksausfahrten freigehalten werden) und es sollte für den Winterdienst eine Regelung gefunden werden.

- c) Markierung von Eltern-Kurzzeitparkplätzen schräg vorm Eingang zum Kita-Spielplatz
Vermutlich ist das jedoch eine Feuerwehr-Aufstellfläche, d.h. es müsste mit der Feuerwehr abgestimmt werden, ob mit entsprechenden Hinweisschild trotzdem ein Kurzzeitparken der Eltern möglich ist.

Es wurde ein Konsens insofern erzielt, dass die Verwaltung versprochen hat, diese Möglichkeiten wohlwollend zu prüfen. Unstrittig ist, dass das Parken vor der Kita und im Ortsteil geregelt werden muss.

6 Mitteilungen der Verwaltung

Antwort auf KA Riems: Sanierung und Pflege von Straßen, Gehwegen und Bushaltestellen" mit nachfolgendem Ergebnis diskutiert:

- Die Antwort zu Frage 1 (Straße An der Wiek) erfreulich. Trotzdem wäre es wünschenswert, wenn solche Information auch ohne KA kommuniziert würden.
- Dass nicht für alle Wünsche das Geld reicht, ist nachvollziehbar. Im Gegensatz zum Wiesenweg ist aber der Zustand eines Teilstücks der Straße Bukowberg (zwischen Ceva Tiergesundheit GmbH und Röhrehaus) in einem gefährlichen Zustand. **Die OTV bittet deshalb die Verwaltung um Prüfung, ob dieses kleine, an die Straße an der Wiek angrenzende Teilstück, zeitgleich mit der Straße an der Wiek saniert werden kann.**
- Die Antwort zur Frage Brooker Weg war für die OTV nicht zufriedenstellend. Die Straße ist in einem wirklich schlechten Zustand, der u.a. auch als Begründung dafür zitiert wird, dass die Häuser am Brooker Weg keine Busanbindung bekommen. Darüber hinaus kann sich die OTV nicht vorstellen, dass sich die Stadtverwaltung in dem geschilderten Abhängigkeitsverhältnis vom Investor befindet. Man könnte sich z.B. vorstellen, dass erst eine Straßensanierung/-ausbau erfolgen kann und später, wenn der Investor weiß, was er will, ein Fußweg, unter dem alle erforderlichen Leitungssysteme verlaufen, neben der Straße gebaut wird. Jede andere zielführende Idee ist natürlich auch willkommen. Eine Verschiebung auf „irgendwann“ nicht.
- Reaktion der Verwaltung auf unser letztes Protokoll (statt Trixi- kommen Straßenspiegel & Bodenmaterial von der Dammaufschüttung ist unbedenklich) wurde vor der Sitzung verteilt
Hinsichtlich der Frage der Unbedenklichkeit des auf dem Damm aufgeschütteten Hafenaushubs wünscht die OTV gern detailliertere Angaben zur Zusammensetzung und bittet daher um Einsicht in das dazu existierende Prüfprotokoll
- Reaktion der Verwaltung zum Sachstand „Freiwillige Feuerwehr“ wurde vor der Sitzung verteilt.

Offene Fragen weiterhin: Breitbandversorgung / OT-Zentrum

7 Mitteilungen des/r Vorsitzenden

Fr. Heinrich hat die BSK um eine direkte Weiterleitung OT-bezogener Fragen/Antworten an die betreffenden OTV, mindestens an deren Vorsitzende/n gebeten.

Da dies lt. BSK leider nicht möglich ist und auf die Fraktionsgeschäftsführer verwiesen wird, richtet sie ihre bitte an alle OTV-Mitglieder, ihre jeweiligen Fraktionen entsprechend zu sensibilisieren.

Am 27.08.2020 erfolgte eine OT-Begehung mit dem städtischen Wildtiermanager. Er hat sein Kommen in die nächste OTV-Sitzung zugesagt.

Papierkörbe

Ein externer Dienstleister wurde von der Verwaltung beauftragt, den Leerungszyklus über die Sommermonate zu erhöhen. Offen: Wurde der Dienstleister auch beauftragt, Müll um die Papierkörper herum zu entsorgen?

Der Vorschlag eines Einwohners, statt Papierkörben „nur“ Schilder aufzustellen, soll in der nächsten OTV-Sitzung diskutiert werden.

Fr. Heinrich erinnert an die Mitwirkung eines Vertreters der OTV in der AG barrierefreie Stadt; Fr. Fast erklärt sich bereit, diese Funktion für vorerst ein Jahr zu übernehmen.

8 Beschlusskontrolle

9 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen

9.1 Neubau einer Traktorengarage sowie Erhaltungsmaßnahmen an den Vereinsgebäuden

OTB/07/0096

Beantragt wurden 2.750 €. Unter Berücksichtigung des Gesamtbudgets bestätigt die OTV 2,5 T€ für diesen Antrag.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

9.2 Badestelle hinter dem Fußballplatz

OTB/07/0097

Beantragt wurden max. 3.000 €. Unter Berücksichtigung des Gesamtbudgets bestätigt die OTV 2.560 € für diesen Antrag.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

9.3 Website der OTV

OTB/07/0098

Die OTV entscheidet sich für die „Grow Legal“-Variante und damit für 240 € pro Jahr, weil damit rechtliche Aspekte (z.B. Einhaltung der DschGV, korrektes Impressum) besser abgedeckt sind.

Die Kosten für die Website werden jährlich berechnet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

10 Beratung der Beschlussvorlagen

10.1 Darstellung der Ortsteilvertretungen auf greifswald.de verbessern

BV-P/07/0195

Die OTV regt an, Homepages der einzelnen Ortsteile auf der Seite von greifswald.de zu verlinken, insbesondere die Angabe einer Kontakt-/Email-Adresse der Ortsteile wäre hilfreich.

Hr. Leibelt merkt in diesem Zusammenhang an, dass bei Informationen/ Pressemitteilungen der Stadt, insbesondere die außerhalb liegenden Ortsteile wie Riems und Friedrichshagen, nahezu keine Erwähnung finden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

11 Vorbereitung DemokraTISCH

„Wie können wir den OT Riems aus seinem Dornröschenschlaf erwecken?“

Die Mitglieder der OTV bemühen sich, für diese Veranstaltung möglichst Vertreter der örtlichen Vereine zu aktivieren, um für den geplanten Heimatverein schon existierende Strukturen weiter auszubauen und zu verbinden.

Schwerpunkt der Diskussion soll die Gründung eines Heimatvereins sein mit den Zielen:

1. Förderung der Gemeinschaft (z.B. Feste, Veranstaltungen, Nachbarschaftshilfe).
2. Mehr miteinander ins Gespräch kommen.
3. Austausch und Identifizieren gemeinsamer Interessen (Bürger*innen, Vereine, Unternehmen).
4. Umsetzen gemeinsamer Vorhaben (z.B. Sauberkeit und Ordnung, Ortsteilzentrum)

5. Viele Belange, die für Riems und die dort lebenden Menschen wichtig sind, können vor Ort geregelt werden.
6. Synergien mit der Umlandgemeinde heben.

Voraussetzung: Menschen, die mitmachen und sich kümmern.
Gleichzeitig soll über die Ansprüche/Erwartungen diskutiert werden, die die Einwohner an ein Ortsteilzentrum stellen und nach Möglichkeiten gesucht werden, die im OT vorhandenen Kompetenzen zum gegenseitigen Vorteil zu bündeln.

12 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung

- Fr. Hammerschmidt: "Reduzierung der Geschwindigkeit An der Wiek"
Probleme:
 - Straßeneinengung ab Bereich der Einmündung Ringstraße bis hin zur Einmündung der Straße Bukowberg vor dem Betriebsgelände von Ceva Tiergesundheit GmbH (5,20m)
 - zusätzlich sehr unübersichtliche Wegstrecke auf diesem Streckenabschnitt
 - wenig Ausweichmöglichkeit für sich begegnende Fahrzeuge aufgrund der auf der einen Fahrbahnseite massiv gemauerten Grundstückssockel der Anlieger
 - schlechter Fahrbahnzustand
 - falsch verlegte Pflastersteine in der Einmündung Ringstraße - Unfallgefahr durch bergab verzögertes Bremsen in Richtung auf die Straße An der Wiek
 - hohe Lärmbelastung für die Anwohner während der Hauptverkehrszeiten morgens und nachmittags (Berufsverkehr) durch die Straßenschäden und das Kopfsteinpflaster
- Die Verwaltung wird gebeten, die Einrichtung einer 30 h/km-Zone zu prüfen."

13 Ende der Sitzung

Frau Heinrich beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:00 Uhr

Vorsitz:

Protokollant/in:

Marion Heinrich

Bärbel Hammerschmidt